

PROTOKOLL BÜRGERINFORMATION

Körperschaft:	Gemeinde Bad Zwischenahn		
Gremium	Rat der Gemeinde		
Sitzung am:	Dienstag, 22.10.2024		
Sitzungsort:	Haus Brandstätter, Kuppelsaal, Am Brink 5		
Sitzungsbeginn:	17:02 Uhr	Sitzungsende:	17:17 Uhr

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Henning Dierks

die weiteren Mitglieder des Rates

Herr Can Bentami	CDU
Frau Gunda Bruns	ÖDP
Frau Maria Bruns	CDU
Herr Michael Cordes	FDP
Herr Martin Ebert	SPD
Frau Sandra Ehlers	Die PARTEI
Frau Elke Eilers	CDU
Herr Awa El-Scheich	BSW
Frau Katharina Fischer-Sordon	SPD
Frau Anett Gavelis	SPD
Frau Sarah Hamann	GRÜNE
Herr Jörg Harders	CDU
Frau Merle Heßler	SPD
Frau Manuela Imkeit	SPD
Herr Bernd Janßen	GRÜNE
Herr Georg Köster	GRÜNE
Herr Torsten Kuck	FDP
Frau Beate Logemann	SPD
Herr Dr. Frank Martin	CDU
Herr Rolf Oeljeschläger	SPD
Herr Jan Oltmanns	CDU
Herr Jochen Osmers	CDU
Herr Stefan Pfeiffer	CDU
Herr Hartwin Preussner	AfD
Herr Axel Schmertmann	CDU
Herr Stefan Schröder	CDU
Herr Stefan Schröder	SPD
Frau Kirsten Schwengels	CDU
Herr Henning Stoffers	CDU
Herr Klaus Warnken	CDU
Herr Dr. Peter Wengelowski	SPD

Verwaltung

Herr Heinz de Boer
Herr Carsten Meyer

2 Verwaltungsbericht einschließlich Anregungen und Beschwerden an den Rat

Keiner.

3 Einwohnerfragestunde

Keine.

4 Beratung und Beschlussfassung über die Beschlussvorschläge

4.1 Bewerbung zur Landesgartenschau 2030 **- StruVA/PIEnUm/WuFT vom 01.10.2024 (Protokoll Nr. 114), TOP 3 -** **- VA vom 22.10.2024 (Protokoll Nr. 115), TOP 5.1 -** **Vorlage: BV/2024/099**

BM Dierks erinnert an den Auftrag vom 12. März, die Bewerbung für die Landesgartenschau 2030 vorzubereiten. Nun könne die Verwaltung eine Machbarkeitsstudie und ein Bewerbungskonzept vorlegen, mit dem wichtige Impulse für die gemeindliche Entwicklung gesetzt werden können. Er bedankt sich bei Herrn Wandscher, der BTG und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Das Ziel, mit der LGS 2030 auch den Zusammenhalt zu stärken, sei jetzt bereits erreicht.

RM Schwengels betont, dass die CDU Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmen könne. Die Planungen seien gut erarbeitet worden. Besonders gelungen seien die Wegeverbindung zwischen Rostrup und der Wandelhalle, die Berücksichtigung einer Kulturhalle und die nachhaltige und positive Entwicklung in die Infrastruktur. All dies seien wichtige Weichen für die Zukunft von Bad Zwischenahn. Bei einem Zuschlag komme zwar ein großes Stück Arbeit auf Bad Zwischenahn zu, jedoch habe die Gemeinde dies 2002 auch geschafft.

RM Fischer-Sordon schließt sich dem Lob von BM Dierks an. Sie macht deutlich, dass das Konzept Lust auf die Landesgartenschau mache. Der Zeitpunkt sei sehr passend, da zum Beispiel ein neues Tourismuskonzept beschlossen wurde, aber auch der Park der Gärten immer viele Besucher mit Dauerkarten habe und ein wichtiger Faktor der Freizeit und Erholung bleiben solle. Als Politik müsse der Gemeinderat dieses Projekt engmaschig begleiten und den Blick besonders auf den Verkehr und den Lärm legen. Die SPD Fraktion könne dem Beschlussvorschlag zustimmen.

RM Köster sieht die Landesgartenschau als große Chance für die Region. Der Prozess bewirke ein Zusammenwachsen und die Landesgartenschau sei dann das Fest am Ende. Er bemerkt, dass Detailfragen im weiteren Verlauf geprüft werden müssen und die GRÜNE Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmen könne.

RM Cordes führt aus, dass die FDP Fraktion den Beschlussvorschlag begrüße. Er berichtet, dass für die Machbarkeitsstudie Geld in die Hand genommen wurde und in die Infrastruktur investiert werde. Innerhalb von sieben Monaten sei ein Konzept erarbeitet worden und er freue sich auf das Ergebnis.

RM El-Scheich schließt sich seinen Vorrednern an. Er sehe in der Landesgartenschau ebenfalls eine Chance für Bad Zwischenahn. Allerdings müsse man durch das vermehrte Besucheraufkommen darauf achten, dass der Verkehr fließend bleibe. Auch die Gruppe „ÖDP/BSW/Die Partei“ könne dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Beschluss:

Die Gemeinde Bad Zwischenahn bewirbt sich um die Ausrichtung der Landesgartenschau 2030.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

BM Dierks bedankt sich beim Rat der Gemeinde für den einstimmigen Beschluss und den politischen Rückhalt. Dies stärke und motiviere die Gemeinde sehr.

- 20, 61, 66 –

5 Anfragen und Hinweise

Keine.

6 Einwohnerfragestunde

Keine.

RV Warnken schließt die Sitzung.

Warnken
Ratsvorsitzender

Dierks
Bürgermeister

L. Paradies
Protokollführerin